

belvedere

DAS BELVEDERE DIGITAL ERLEBEN Virtuelle Museumsführungen erreichen mehr als 100.000 Menschen

Mittwoch, 18. März 2020



Das Belvedere lädt zum virtuellen Museumsbesuch und bietet seit 14. März täglich um 15 Uhr digitale Führungen an.

Kontakt

Belvedere Presse
T +43 (01) 795 57-177
M presse@belvedere.at
www.belvedere.at

„Wenn die Menschen nicht zu uns kommen können, kommen wir zu den Menschen.“ Unter diesem Motto bietet das Belvedere seit 14. März täglich um 15.00 Uhr via Instagram, Twitter, YouTube und Facebook Kurzführungen online an. Aktuell werden einzelne Kunstwerke aller Epochen aus dem Oberen Belvedere präsentiert. Erste Kunststrips mit dem Experten Markus Hübl führten zur Jugendstil-Ikone *Adolescentia* von Elena Luksch-Makowsky, zum barocken Landschaftsbild *Die Reiherbeize von Laxenburg* von Johann Christian Brand und zur Prunkstiege im Oberen Belvedere.

Die Kurzführungen werden mit Begeisterung angenommen. Auf den Social-Media-Kanälen des Belvedere wurden bisher mehr als 100.000 Kunstinteressierte erreicht. Ab sofort können die Kunstpräsentationen auch über die Website des Belvedere mitverfolgt werden.

Die Videos stehen auf folgenden Accounts zur Verfügung:

<https://www.belvedere.at/digital>

<https://twitter.com/belvederemuseum>

<https://www.facebook.com/pg/belvederemuseum/videos>

<https://www.instagram.com/belvederemuseum>

<https://www.youtube.com/c/belvederemuseum>

Weitere Online-Angebote des Belvedere

SCHIER UNBEGRENZTE SCHÄTZE

Nicht nur die berühmten Highlights aus der Sammlung des Belvedere, auch unbekannte Schätze lassen sich online finden und studieren. Rund die Hälfte der Sammlung steht digitalisiert zur Verfügung. Dieser Fundus wird laufend erweitert, gleichzeitig werden die Inhalte ständig aktualisiert und an neue wissenschaftliche Erkenntnisse angepasst.

<https://www.belvedere.at/sammlung>

Kontakt

Belvedere Presse

T +43 (01) 795 57-177

M presse@belvedere.at

www.belvedere.at

AUGMENTED REALITY

Egon Schiele virtuell per Handy-App entdecken: Acht weltbekannte Werke des österreichischen Malers aus der Schausammlung können mittels Augmented Reality neu erlebt werden. Auf einer zusätzlichen digitalen Bildebene führt das Belvedere hinter die Geheimnisse der Kunstwerke, die durch Röntgen-, Infrarot- und Makroaufnahmen erkennbar wurden. Folgende Werke werden angeboten: *Die Frau des Künstlers Edith Schiele*, *Tod und Mädchen*, *Hauswand*, *Porträt Dr. Hugo Koller*, *Umarmung*, *Mutter mit zwei Kindern III*, *Eduard Kosmack* und *Stadt am blauen Fluß II*.

Bilder über die Website auf dem Desktop öffnen und per Handy und App von Artivive auf Entdeckungsreise gehen.

<https://www.belvedere.at/digital>

VIDEOS, VIDEOS, VIDEOS ...

Ursula Blickle Video Archiv: 2.600 Werke

Das Ursula Blickle Video Archiv ist eines der wichtigsten Archive zur Videokunst mit Schwerpunkt auf den 1990er- und 2000er-Jahren. Das gesamte Archiv ermöglicht den Zugriff auf 2.600 Videos von nationalen und internationalen Künstler_innen.

<http://www.ursulablicklevideoarchiv.com>

Videodoku *Public Program*

Die Veranstaltungsreihe *Gemeinsame Wagnisse* fragte 2019 im Belvedere 21 nach dem guten (Zusammen-)Leben. An vier Wochenenden tauschten sich Künstler_innen, Kulturarbeiter_innen, Interessierte und Professionelle zu folgenden Themen aus: „Das Gute Leben für alle“, „Queering the Museum“, „Warum wir alle Familie sind. Die Koexistenz der Arten“ und „Nebenerwerb“. Die Veranstaltungen stehen unter dem folgenden Link zum Nachschauen bereit.

<https://www.belvedere.at/public-program-gemeinsame-wagnisse>

#KulturinZeitenvonCorona

#KunsttrotzCorona

Kontakt

Belvedere Presse

T +43 (01) 795 57-177

M presse@belvedere.at

www.belvedere.at